

Aigina, 29. 8. 58.

Μοσχίου

Lieber Kühler,

Da es sehr ungewiss ist, ob ich nach Athen komme ehe Sie verreisen und ehe Wagner hierher kommt, schreibe ich Ihnen nochmals wegen der Aigina-photos. Die Sache ist leider so, dass ich mit 30 Neuaufnahmen 18×24 (= 200.-RM.) nicht auskomme. Wenn also irgend eine Möglichkeit besteht, noch 60.-RM. für 10 weitere Aufnahmen 18×24 (bzw. die entsprechende Anzahl 13×18 Aufnahmen) bereit zu stellen, so wäre ich Ihnen ausserordentlich dankbar. Sie wissen, dass ich die Schwierigkeiten verstehe und ich alles tun möchte, neue zu vermeiden. Auf der anderen Seite blieb aber wohl nichts anderes übrig, als dass ein eventueller Überschuss aus den 10% im Frühjahr in Photographien für die Aiginapublikation (die nach einer

offiziellen Mitteilung Schedes an Wel-
ter "vom Institut übernommen ist")
verwendet wird oder dass ein Betrag
hierfür aus den Etatmitteln des
nächsten Jahres freigemacht wird.
Das hätte aber zur Voraussetzung,
dass ich noch einmal von Deutsch-
land aus hier herkommen müsste
und mir ein weiterer Reisekosten-
zuschuss gewährt wird. Anders wird
es nicht gehen.

Bitte überlegen Sie sich dies noch
einmal, treffen Sie Ihre Entschei-
dung und teilen Sie sie Wagner
mit. Geben Sie ihm bitte beiliegen-
den Brief.

Es ist schön hier zu sein, in den
kühlen Nächten gut zu schlafen
und an den schönen Funden zu
arbeiten. Mit herzlichen Grüßen

Ihr Kraike